

# Verhaltensvereinbarung zwischen Schülern und Lehrern

(die wegen der leichteren Lesbarkeit verwendeten männlichen Personenbezeichnungen gelten auch für die weibliche Form)

## Wir Schüler:

### Allgemeines: Wir ...

- kommen pünktlich in die Schule und geben bei Verspätung rechtzeitig den Grund an.
- halten den Eingangsbereich und unsere Schule sauber.
- betreten die Klassenräume mit Hausschuhen.
- verwahren unsere Mobiltelefone sicher und verwenden sie während des Unterrichts nur nach Aufforderung durch die Lehrperson. Bei Notfällen sind wir über das Sekretariat (Tel.: 0512/584484) erreichbar.
- verwahren Wertgegenstände sicher und in Eigenverantwortung. Die Schule haftet nicht für Verluste und Diebstähle.
- behandeln Anlagen und Einrichtungen unserer Schule schonend.
- übernehmen Verantwortung für die sorgfältige Mülltrennung – schonen damit die Umwelt und sparen Müllgebühren.
- nutzen Freistunden zur Vorbereitung auf den Unterricht und halten uns dazu nur in den Lernzonen im Erdgeschoss und im 1. Stock auf. Wir bewahren dort Ruhe, um Mitschüler nicht beim Lernen zu stören.
- verlassen in Freistunden das Schulgelände nur nach Abmeldung in der Direktion. Wir sind zu Beginn der nächsten Stunde pünktlich zurück.
- reichen Ansuchen um geplante Befreiung vom Unterricht (z.B. betriebliche Seminare) einige Tage vor dem gewünschten Termin bei Klassenvorstand und Direktion ein.
- verlassen das Schulgebäude bei Krankheit oder Arztbesuch nur nach Abmeldung beim jeweiligen Klassenlehrer sowie in der Direktion.
- planen unsere ärztlichen Behandlungen, Fahrstunden bzw. Führerscheinprüfung außerhalb der Unterrichtszeiten.
- rechtfertigen die Dauer der Abwesenheit in Absprache mit dem Klassenvorstand durch eine amtliche Bestätigung oder eine Krankmeldung der Österreichischen Gesundheitskasse (ab dem 1. Tag).
- verwenden im Unterricht ausschließlich die Unterrichtssprache Deutsch, oder im Fremdsprachenunterricht Englisch.

- verzichten in unserer Schule auf Gewalt, sexistische, rassistische oder faschistische Aussagen und Handlungen, Texte und diesbezügliche Symbole.
- üben die uns übertragenen Ämter (Klassenordner, Klassensprecher, ...) verantwortlich aus.
- behandeln das Eigentum der Schule und unserer Mitschüler mit besonderer Sorgfalt und übernehmen die Haftung bei fahrlässiger bzw. mutwilliger Beschädigung.
- beachten unser Schulleitbild und begegnen einander mit Respekt und Wertschätzung, kleiden uns angemessen und verzichten im Unterricht auf eine Kopfbedeckung.

- achten alle Mitschüler, arbeiten im Team und verspotten niemanden, weil wir das auch selbst nicht erleben wollen.
- bemühen uns freundlich und hilfsbereit zu sein.
- nehmen keine gefährlichen, gesetzlich verbotene oder Angst einflößende Gegenstände in die Schule mit.
- fertigen keine Fotos, Videos oder Tonaufnahmen vom Unterrichtsgeschehen, von Mitschülern oder Lehrern ohne deren ausdrückliches Einverständnis an und respektieren damit die Datenschutzverordnung (geistiges und faktisches Eigentum!)
- halten uns an das Alkohol-, Suchtmittel- und Rauchverbot im Schulgebäude und auf der gesamten Schulliegenschaft. Die Markierungen dazu sind zu beachten.

### Im Unterricht: Wir ...

- bereiten die Unterrichtsmaterialien vor Unterrichtsbeginn vor.
- melden uns nach 5 Minuten im Sekretariat, wenn die Lehrperson noch nicht in die Klasse gekommen ist.
- beteiligen uns aktiv am Unterricht und vermeiden Störungen des Unterrichtsablaufes.
- erfüllen Arbeitsaufträge sorgfältig und befolgen die Anordnungen der Lehrpersonen.
- verwahren Getränke und Essbares in verschließbaren Behältern und trinken während der Stunde nur nach Rückfrage bei der Lehrperson.
- besuchen die Toilette nur in Notfällen während der Stunde.

- entfernen unsere Piercings während des Unterrichts in den Werkstätten oder kleben diese ab (Unfallgefahr).

### In den 10-Minuten-Pausen: Wir ...

- lassen die Fenster aus Sicherheitsgründen geschlossen.
- verhalten uns rücksichtsvoll und vermeiden Lärmentwicklungen.
- bleiben mit den Kaffeebechern in den dafür vorgesehenen Aufenthaltszonen bei den Kaffeeautomaten oder nehmen sie ins Freie mit. Kaffeebecher in den Unterrichtsräumen sind untersagt.
- dürfen das Schulgebäude und die Schulliegenschaft verlassen, erscheinen aber pünktlich wieder zum Unterricht.

### Nach Unterrichtsende: Wir ...

- unterstützen unsere Reinigungskräfte, indem wir die Tische freiräumen, Kleidung auf die Haken und Schuhe auf den Rost geben.
- stellen die Sessel auf die Tische.
- reinigen die Tafel, schließen die Fenster, ziehen die Jalousien hoch und löschen das Licht.

### Wir Lehrer:

Wir beachten unser Schulleitbild und begegnen einander mit Respekt und Wertschätzung. Wir bemühen uns um ein angenehmes Unterrichtsklima und ein positives, konstruktives Arbeitsverhältnis zwischen Schülern und Lehrpersonen, Lehrberechtigten und Erziehungsberechtigten.

### Wir ...

- halten unsere Schüler konsequent dazu an, die Regeln dieser Verhaltensvereinbarung zu befolgen.
- beaufsichtigen unsere Schüler 15 Minuten vor Unterrichtsbeginn und während des Unterrichts.
- vermerken ein vorzeitiges Verlassen des Unterrichts (Arztbesuch, Krankheit) unserer Schüler in einer im Klassenzimmer aufliegenden Absenzenliste und können so jederzeit die Anwesenheit kontrollieren und Ihnen mitteilen.

### Wir informieren Erziehung- und Lehrberechtigte...

- über den Lernerfolg.
- rechtzeitig bei Gefährdung des positiven Schulabschlusses und bei auftretenden Schwierigkeiten (soziales Verhalten, Fehlstunden, ...).

- bei Unfällen und medizinischen oder sonstigen Notfällen

- **Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:** während der Sprechstunden oder nach Terminvereinbarung mit unserem Sekretariat. Die Sprechstunden finden Sie auf unserer Homepage [www.tfbs-installation.tsn.at](http://www.tfbs-installation.tsn.at)

- geben zu Beginn des Lehrganges einen Überblick über den Lehrstoff und werden die Unterrichtsplanung gewissenhaft durchführen.

- gestalten den Unterricht so, dass unsere Schüler „Lernen zum Angreifen“ erleben (fächerübergreifender Unterricht und Projekte ermöglichen dies).

- organisieren Werks- und Firmenbesuche zur Ergänzung der Ausbildung.

- bemühen uns um eine offene, transparente und gerechte Leistungsbeurteilung (unsere Schüler werden zu Beginn des Lehrganges über die Regeln der Benotung informiert, sodass diese für alle nachvollziehbar sind).

- korrigieren Schularbeiten und Tests innerhalb einer Woche und stellen sie zur Einsichtnahme zur Verfügung.

- informieren unsere Schüler jederzeit über ihren Leistungsstand.

- geben Prüfungstermine rechtzeitig bekannt.

- fördern unsere Schüler in ihren Fähigkeiten und Interessen - selbständiges Arbeiten wird in besonderem Ausmaß honoriert.

- helfen unseren Schülern bei drohenden Misserfolgen.

- führen bei Problemen und Konflikten Gespräche mit Schülern, Eltern und Lehrberechtigten um gemeinsam Lösungen zu finden.

- überprüfen konsequent die Einhaltung dieser „Verhaltensvereinbarungen“ und werden bei Verstößen Klassenvorstand/Direktion/Eltern und Lehrberechtigte verständigen.

- bemühen uns ständig um Fortbildung unserer fachlichen und pädagogischen Kompetenz in entsprechenden Seminaren.

- bemühen uns pünktlich im Unterricht zu sein.

- schalten unsere Mobiltelefone während des Unterrichts ab.

- bemühen uns um einen respektvollen Umgang mit unseren Schülern, geprägt von Wertschätzung und Anerkennung.

### Bitten an Erziehungs- und Lehrberechtigte:

- Schicken Sie Ihre Kinder/Lehrlinge regelmäßig zur Berufsschule. Schulzeit ist Arbeitszeit.

- Informieren Sie die Schule bereits vor Lehrgangsbeginn über Krankheiten, Allergien oder Lernstörungen.

- Informieren Sie die Schule SOFORT über ein Fernbleiben. Tel: (0512) 58 44 84 FAX: (0512) 58 44 84-8 E-Mail: [direktion@tfbs-installation.tsn.at](mailto:direktion@tfbs-installation.tsn.at)

- Beschaffen Sie rechtzeitig die notwendigen Schulsachen und sorgen Sie bei Verlust für Ersatz.

- Unterstützen Sie die pädagogische Arbeit der Lehrer, indem Sie Ihre Kinder/Lehrlinge motivieren, die an sie gestellten Aufgaben zu erfüllen.

- Informieren Sie sich über den Leistungsfortschritt Ihrer Kinder/Lehrlinge.

- 

### Lösungswege bei Problemen und Konflikten:

Zum Einverständnis über diese Verhaltensvereinbarungen schließt jeder Schüler zu Lehrgangsbeginn mit dem Klassenvorstand einen Klassenvertrag ab. Im Konfliktfall werden Lösungswege je nach Vergehen vom Klassenlehrer, dem Klassenvorstand, dem Kontaktlehrer oder dem Direktor (Stellvertreter) gemeinsam mit dem Schüler erarbeitet:

- Schriftlich protokolliertes belehrendes/beratendes Gespräch

- freiwillige Zusatzarbeiten in Pflichtgegenständen

- Entschuldigung bei Mitschülern, Lehrern, Eltern, Lehrberechtigten

- Übernahme von Arbeiten zum Wohle der Klassengemeinschaft (vermehrte Klassenordnertätigkeiten, Hilfstätigkeiten im Schulhaus ...)

- Verwarnungsgespräch in der Direktion; Verständigung der Eltern und des Lehrbetriebes mit Androhung auf Lehrgangs-versetzung.

### Mögliche Konsequenzen seitens der Direktion bei Erfolglosigkeit:

- Lehrgangsversetzung
- Einschaltung der Behörde
- Schulausschluss (§49 SchUG)
- Bei Verstößen gegen das Rauchverbot kann es zu einer Anzeige bei der Bezirksverwaltungsbehörde kommen.

### Wir bieten euch immer unsere Hilfe an!

- Sprich mit deinen Lehrern!
- Sprich mit deinem Klassenvorstand!
- Sprich mit unserem Kontaktlehrer! Er kann dir Hilfestellung in vielen Lebenslagen anbieten z.B.:
  - persönliche Gespräche,
  - bei Bedarf Vermittlung von: Schulpsychologischer Dienst, Kinder- und Jugendanwaltschaft, Suchtprävention ...
- Außerdem steht dir das unabhängige Lehrlingscoaching für alle Lebenssituationen zur Verfügung!

Innsbruck, im Oktober 2019

Für den Schulgemeinschaftsausschuss:

Winfried Judmaier  
Direktor